

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 18 (1900)
Heft: 125

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borsizeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Spezifikation der gesetzlichen Barschaft; Verkehr der Centralstelle mit den Konkordatsbanken; Wochensituation: Generalsituation. — Banques d'émission suisses: Spécification de l'encaisse légale; Mouvement du bureau central avec les banques concordataires; Situation hebdomadaire; Situation générale. —

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Par jugement du 30 mars 1900, le tribunal de première instance de Genève a prononcé l'annulation de la police n^o 1952, contractée par feu Claude-Joseph Drevet, avec la compagnie d'assurances «La Genevoise», établie à Genève, en date des 11/12 juin 1875, vie entière, payable au décès de Claude-Joseph Drevet, à son ordre, au montant de vingt mille francs.

(W. 28)

Tribunal de première instance de Genève.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1900. 30. März. Die Firma **M. Züger-Morf** in Zürich I (S. H. A. B. vom 19. März 1898, pag. 358) und damit die Prokura Jean Züger ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

30. März. Die Firma **Ism Marschütz** in Zürich I (S. H. A. B. vom 11. April 1899, pag. 483) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

30. März. Inhaber der Firma **J. Fopp** in Rütli ist Jacob Fopp, von Davos (Graubünden), in Rütli. Käse- und Butterhandel und Molkerei. Neuwiesenstrasse.

30. März. Der Inhaber der Firma **U. Angst** in Zürich I (S. H. A. B. vom 14. März 1895, pag. 281) firmiert künftig: **U. Angst, Hôtel Bahnhof & Palmengarten**.

31. März. Die Firma **Montandon, Ruppman & Co** in Zürich I (S. H. A. B. vom 28. Januar 1899, pag. 107) Mitgesellschafterin: Witwe Helene Montandon, geb. Cuendet, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen.

Albert Montandon, von Locle und Genf, in Zürich I, Carl Arnold Meier, von Stäfa, in Zürich IV, und Witwe Helene Montandon, geb. Cuendet, von und in Genf, haben unter der Firma **Montandon, Meier & Co** in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1900 ihren Anfang nehmen wird und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft «Montandon, Ruppman & Co» übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Albert Montandon und Carl Arnold Meier, und Kommanditistin ist Witwe Helene Montandon-Cuendet mit dem Betrage von Fr. 10,000 (Franken zehntausend). Bergwerks- und Hüttenprodukte und technische Artikel. Thalacker 46.

31. März. Die Firma **Naef & Blattmann** in Zürich III (S. H. A. B. vom 31. Mai 1897, pag. 597) hat ihr Geschäftslokal an die Badenerstrasse 73 verlegt und verzweigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Granitsteinhauerei; Ausbeutung von Steinbrüchen in Giornico und Iogna (Tessin). Vertretung der «Della Casa Granite Quarries of Italy Limited», in Baveno (Italien). Specialität: Rote, weisse und schwarze Granite mit Politur.

31. März. Unter der Firma **Schweizerische Aerztekrankenkasse** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 26. November 1898 eine Genossenschaft gebildet, welche bezweckt, ihren ordentlichen Mitgliedern, die infolge Krankheit ärztlich vollständig erwerbsunfähig werden, für die Dauer dieser Erwerbsunfähigkeit ein tägliches Krankengeld zu gewähren, unter statutarisch festgestellten Ausnahme-Bedingungen, und welche aus ordentlichen, passiven und Ehren-Mitgliedern besteht. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes und der Austritt jederzeit freiwillig durch schriftliche Erklärung, Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Die ordentlichen Mitglieder entrichten als Eintrittsgelder: Fr. 1 für jedes zurückgelegte Altersjahr, über 40 Jahre alte Mitglieder überdies Fr. 20 für jedes weitere Altersjahr und Passive einen einmaligen Betrag von Fr. 100 oder einen jährlichen Beitrag von Fr. 10. Die monatlichen Beiträge sind auf Fr. 10 festgesetzt, während die Entschädigung für jeden Tag ärztlicher Erwerbsunfähigkeit Fr. 10 beträgt. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. In einen Reservefonds fallen die Eintrittsgelder, Bussen für in den Statuten näher umschriebene Verletzungen von Meldepflichten, Geschenke, Legate, Rechnungüberschüsse und die Zinsen des Reservefonds, bis dieser die Höhe der gesamten, im letzten Rechnungsjahre eingekommenen ordentlichen Mitgliederbeiträge erreicht. Reichen die Prämien auch unter Heranziehung des Reservefonds zur Deckung der Verpflichtungen der Genossenschaft nicht aus, so wird ein Defizit durch sofort zu erhebende Nachschüsse der Genossenschafter gedeckt. Nebst einem Verwaltungsrat von 11 Mitgliedern und einer Delegation (Kontrollstelle) von drei Mitgliedern besteht ein Vorstand aus Präsident, Vicepräsident und Kassier, Sekretär und einem Ersatzmann, welcher die Genossenschaft nach aussen vertritt, indem je zwei derselben kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift haben. Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Dr. Albert Senn, von und in Wyl (St. Gallen); Vicepräsident und Kassier: Dr. Friedrich Grob, von Wattwil, in Uzwyl; Sekretär: Dr. Joseph Heinemann, von Hitzkirch

(Luzern), in Wyl, und Ersatzmann: Dr. August Walder, von Zürich, in Bruggen. Geschäftslokal: Sonneggstrasse 16, Zürich IV.

31. März. **Schweizerische Kreditanstalt (Société de Crédit Suisse)** in Zürich I (S. H. A. B. vom 10. Januar 1900, pag. 36). Infolge Rücktritts sind die Unterschriften des Hans Wunderly von Muralt, als Vicepräsident des Verwaltungsrates, und des Theodor Spühler, als Direktor, erloschen. Ebenso wird die Kollektiv-Prokura des Jakob Wirz-Nägeli, Vicepräsident, infolge dessen Hinschiedes gelöscht. Der Verwaltungsrat hat bestellt: zu seinem Vicepräsidenten: Theodor Spühler, von Zürich, in Zürich I; als Direktoren: Dr. Julius Frey, von Möhlin (Aargau), in Zürich I (bisher stellvertretender Direktor), und Wilhelm Caspar Escher, von Zürich, in Zürich II, alle mit Unterschrift: als Vicedirektor mit Prokura: Robert Billeter, von Zürich, in Zürich I; als Prokuristen: Conrad Hablützel, von Zürich, in Zürich V, und Conrad Siegfried, von Zürich, in Zürich II. Ueberall geschieht die Zeichnung kollektiv mit einem der übrigen Berechtigten.

31. März. Aus dem Vorstände der **Landw. Konsumgenossenschaft Weinigen** in Weinigen (S. H. A. B. vom 18. April 1895, pag. 445) sind getreten: Johannes Vogler, Johannes Müller und Johannes Hug, und damit die Unterschriften der beiden erstern erloschen. An deren Stelle wurden gewählt: Eduard Meier, als Vicepräsident; Jakob Grossmann, als Verwalter, beide von und in Weinigen, und Jakob Nötzli, von und in Oetwil a. d. L., als Beisitzer. Präsident und Aktuar sind wie bisher Johannes Benz und Heinrich Schaufelberger.

31. März. Die Firma **Albert Suter** in Thalweil (S. H. A. B. vom 17. April 1883, pag. 430) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

31. März. Inhaber der Firma **Albert Klingler** in Neftenbach ist Albert Klingler, von und in Neftenbach. Spezerei- und Tuchhandlung. Im Unterdorf.

31. März. Die **Sennereigenossenschaft Rikenbach** in Rikenbach (S. H. A. B. vom 18. Februar 1890, pag. 119) hat in ihren Generalversammlungen vom 10. März 1895 und 27. Mai 1897 die Auflösung beschlossen und die Durchführung der Liquidation festgestellt. Die Genossenschaft wird daher hier gelöscht, ebenso die Unterschriften deren Vertreter Jakob Frei, Jakob Peter und Heinrich Bachmann.

31. März. Die Firma **Anton Sagel** in Zürich I (S. H. A. B. vom 31. Dezember 1898, pag. 1480) hat ihr Geschäftslokal an die Löwenstrasse 55 verlegt.

31. März. **Wasserversorgung Uerlikon** in Kappel a. A., Genossenschaft (S. H. A. B. vom 30. November 1899, pag. 1493). An Stelle der zurückgetretenen Vorstandsmitglieder: Adolf Haegi, Rudolf Gallmann und Heinrich Gallmann, deren Unterschriften hiemit gelöscht werden, sind in der Generalversammlung vom 21. Januar 1900 gewählt worden: Arnold Hurter-Baer, als Präsident; Rudolf Hurter, als Aktuar, und Heinrich Schneebeli, als Quästor, alle von und in Uerlikon-Kappel.

31. März. Aus dem Vorstände der **Genossenschaft unter der Firma Verband schweizerischer Brauereien** in Zürich II (S. H. A. B. vom 16. Januar 1896, pag. 55) sind getreten: B. Fuglistaller, sen., Adam Hafler und Alfred Deriaz, und in der Generalversammlung vom 16. November 1898 als Vorstandsmitglieder gewählt und bestätigt worden: Albert Hürlimann, als Präsident (bisher: Carl Habich-Dietschy, als Vicepräsident (bisher Beisitzer); Joseph Veitl, von Stadthof (Bayern), in Zürich III, als Quästor; Albert Hess, als Aktuar (bisher: Arnold Billwiler, als Beisitzer (bisher Stellvertreter); Wilhelm Zeller, als I. Stellvertreter (bisher), und als weitere Stellvertreter, neu: Max Reiser, von und in Genf, und Bernhard Fuglistaller, jun., von und in Basel.

31. März. Die Firma **O. Barkhart** in Zürich III (S. H. A. B. vom 5. Dezember 1894, pag. 1066) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

31. März. Inhaber der Firma **Friedrich Isler** in Zürich V ist Friedrich Isler, von Wagenhausen (Thurgau), in Zürich V. Celluloidwaren und Gummikämme en gros und Kommission. Rämistrasse 34 (Pfauen).

31. März. Inhaber der Firma **R. R. Heusser-Isler** in Wetzikon ist Rudolf Robert Heusser, von und in Wetzikon. Uhrenmacherei und Uhrenhandlung. In Unter-Wetzikon.

31. März. Die seit dem Jahre 1860 bestehende Aktiengesellschaft unter der Firma **Sennhüttengesellschaft Niederuster** in Niederuster (S. H. A. B. vom 22. April 1890, pag. 329) hat sich in der Generalversammlung vom 11. Januar 1900 in eine Genossenschaft umgewandelt, welche die Aktiven und Passiven der bisherigen Aktiengesellschaft übernommen hat. Die Firma und der Sitz der Genossenschaft sind gleich geblieben. Ihr Zweck ist die vorteilhafteste Verwertung der im Sennereikreise produzierten Kuhmilch. Mitglied wird, wer unter schriftlicher Anzeige an den Vorstand mindestens einen Anteilsschein zu Fr. 100, auf den Namen lautend, einbezahlt und die Statuten unterzeichnet. Mehr als 20 Anteilsscheine darf ein Genossenschafter nicht erwerben. Zu den Erfordernissen der Mitgliedschaft gehört ferner, dass der Bewerber ein landwirtschaftliches Gütergewerbe mit Milchviehhaltung betreibt, volljährig und im Besitze der bürgerlichen Ehrenrechte und unbescholtenen Rufes ist. Die Mitgliedschaft können indessen auch Witwen und gesetzlich vertretene Minderjährige als Erben verstorbener Genossenschafter erwerben, indem sie in die Rechte und Pflichten derselben eintreten. Der Austritt steht jedem Genossenschafter auf Schluss des Geschäftsjahres (31. Oktober) nach mindestens dreimonatlicher Kündigung frei, unter Abtretung der Anteilsscheine an Milchwirtschaft treibende Landwirte im Sennereikreise oder an die Genossenschaft, ferner durch Tod und Ausschluss. Die Generalversammlung beschliesst, ob die von der Genossenschaft erworbenen Anteilsscheine wieder zu veräußern oder behufs Verminderung des Betriebskapitals unbrauchbar zu machen seien. Zum Behufe der Amortisation der Passiven kann die Genossenschaft auch Einzahlungen auf die Anteil

scheine beschliessen, in welchem Falle der Nominalbetrag derselben entsprechend zu erhöhen ist. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, jede Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Aus dem jährlichen Hüttenzins, den Mietzinsen, Bussen und übrigen Erträgen werden die Ausgaben für die Verwaltung, Amortisation und Verzinsung der Passiven, für Neuanschaffungen und Reparaturen bestritten; der resultierende Reingewinn kann zur Bildung und Aufzucht eines Reservefonds behufs Deckung allfälliger Verluste, eventuell Rückkauf von Anteilscheinen und teilweiser Deckung der Kosten für grössere Bauten beansprucht und der Rest unter die Mitglieder pro rata ihrer Anteilscheine verteilt oder auf neue Rechnung vorgetragen werden. Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von drei Mitgliedern und die Rechnungskommission. Erstere wählt den Vorstand und den Präsidenten. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen namens der Genossenschaft der Präsident und der Aktuar kollektiv. Präsident ist Robert Meier; Aktuar: Heinrich Meier, und Quästor: Jakob Meier, beim Jungholz, alle von und in Niederuster.

Waadi — Vaud — Vaud
Bureau de Morges.

1900. 28 mars. Le chef de la maison **Sel Guibert**, à Villars-sous-Yens, est Samuel Guibert, de Villars-sous-Yens, y domicilié. Genre de commerce:

Boulangerie, épicerie mercerie, tabacs et cigares. Magasin: à Villars-sous-Yens.

28 mars. Le chef de la maison **E. Chapuisat**, à Aclens, est Emile Chapuisat, d'Aclens, y domicilié. Genre de commerce: Vente au détail d'épicerie, mercerie, tabacs, chaussures.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1900. 28 mars. David-Frédéric Ritter, de Boujean, Louis Marzloff, de Goldscheyer (Bade), Jules-Célestin Thomas, du Noirmont, Joseph Fleury, de Vermes (Berne), et Albert-Ernest Jean-Petitmatte, de La Chaux-de-Fonds, tous boitiers, domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué, à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Ritter & Co**, une société en nom collectif qui commencera le 1^{er} avril 1900. David-Frédéric Ritter et Jules-Célestin Thomas sont seuls autorisés à représenter la société. Genre de commerce: Fabrication de boîtes de montres en or. Bureaux: 1. Rue du Temple allemand.

30 mars. La raison **Jean Rosolen**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 11 mars 1899, n° 82), est éteinte ensuite du prochain départ du titulaire.

30 mars. La société en nom collectif **R. et F. Augsburger**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 26 mars 1897, n° 87), s'est dissoute, les associés en opérant elles-mêmes la liquidation.

Spezifikation der gesetzlichen Barschaft bei den schweizer. Emissionsbanken
Spécification de l'encaisse légale chez les banques d'émission suisses
auf den 31. März 1900 — au 31 mars 1900.

N°	Firma — Raison sociale	Gold — Or		Silber — Argent	
		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	5,598,580	—	1,117,135	—
2	Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal	852,870	—	109,550	—
3	Kantonalbank von Bern, Bern	8,695,035	—	1,301,680	—
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	517,115	—	44,670	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	7,295,510	—	923,055	—
6	Crédit agricole et industriel de la Broye, Estavayer	388,355	—	52,745	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	2,058,310	—	869,225	—
8	Aargauische Bank, Aarau	2,400,025	—	110,655	—
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	407,035	—	107,235	—
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	892,435	—	111,735	—
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	459,115	—	49,800	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	1,728,465	—	71,070	—
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	2,497,035	—	707,080	—
14	Banque du commerce, Genève	9,759,555	—	430,065	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	1,295,540	—	104,300	—
16	Bank in Basel, Basel	9,438,655	—	1,393,580	—
17	Bank in Luzern, Luzern	2,024,590	—	490,345	—
18	Zürcher Kantonalbank, Zürich	18,797,050	—	454,895	—
21	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,350,595	—	132,250	—
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	486,780	—	91,690	—
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	4,843,205	—	540,460	—
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	638,045	—	6,040	—
28	Kantonale Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden, Stans	423,970	—	55,220	—
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,243,030	—	46,835	—
31	Banque commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	3,220,540	—	136,685	—
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,010,175	—	156,890	—
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,010,350	—	184,040	—
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	2,012,815	—	275,405	—
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	486,245	—	27,310	—
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	1,132,325	—	270,805	—
37	Credito Ticinese, Locarno	912,470	—	27,460	—
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	2,034,370	—	39,865	—
39	Zuger Kantonalbank, Zug	639,700	—	160,000	—
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	762,595	—	137,635	—
41	Basler Kantonalbank, Basel	752,335	—	82,010	—
		95,313,140	—	9,718,480	—
	Depositem bei der Zentralstelle	2,000,000	—	—	—
	Depôt au bureau central	—	—	—	—
	Gesetzliche Barschaft	97,313,140	—	9,718,480	—
	Encaisse légale	—	—	—	—

Centralstelle der Konkordatsbanken. — Bureau central des banques concordataires.

Verkehr mit den Konkordatsbanken.
Mouvement avec les banques concordataires
im März 1900 — en mars 1900.

1. Uebertragungen von Konto auf Konto	Fr. 100,000. —
2. Virements de compte à compte	
2. Kassa-Bewegung — Mouvement de caisse:	
Eingang — Entrée	Fr. 160,000. —
Angang — Sortie	160,000. — 320,000. —
Total	Fr. 420,000. —

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.
Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation	Totaler Barverrat	Ungedeckte Zirkulation	Verf. Barschaft
	Circulation effective	Encaisse totale	Circul. non couv.	Encaisse dispon.
1898				
Durchschnitt — Moyenne	194,140	104,238	89,907	21,167
Maxima	216,542	117,699	111,598	25,818
Minima	188,169	99,948	78,404	15,153
1899				
Durchschnitt — Moyenne	199,470	106,618	92,852	20,744
Maxima	216,039	109,949	107,866	25,735
Minima	184,695	105,007	77,470	16,510
1900				
1. Quartal — 1^{er} trimestre.				
6. Januar — 6 janvier	209,022	109,785	99,237	20,367
13. Januar — 13 janvier	200,890	110,595	90,295	22,198
20. Januar — 20 janvier	194,585	111,230	83,355	24,068
27. Januar — 27 janvier	190,953	110,824	80,629	25,115
3. Februar — 3 février	194,755	108,080	86,665	23,162
10. Februar — 10 février	189,006	107,958	81,148	24,128
17. Februar — 17 février	184,693	108,218	76,477	25,124
24. Februar — 24 février	184,452	107,929	76,523	26,199
3. März — 3 mars	189,189	107,221	81,968	24,825
10. März — 10 mars	187,224	106,641	80,588	24,420
17. März — 17 mars	185,914	106,828	79,586	24,292
24. März — 24 mars	188,810	106,691	81,619	24,312
31. März — 31 mars	199,261	107,032	92,229	22,051

General-Situation der schweizerischen Emissionsbanken
auf Ende jeder Woche des I. Quartals 1900.

Situation générale des banques d'émission suisses
à la fin de chaque semaine du 1^{er} trimestre 1900.

1900	Emission	Ausgewiesene Zirkulation	Effektive Zirkulation	Noten-Reserve	Ungedeckte Zirkulation	Gesetzliche Bardeckung	Verfügbare Barschaft	Total Barverrat	Noten anderer Emissionsbanken	Uebrigere Kassa-bestände	Verhältnis des Barverrats zur effektiven Zirkulation	Prozente	1900
	Emission	Circulation accusée	Circulation effective	Billets en réserve	Circulation non couverte	Couverture légale (40% de la circulation)	Encaisse disponible	Encaisse totale	Noten anderer Emissionsbanken	Uebrigere Kassa-bestände	Verhältnis des Barverrats zur effektiven Zirkulation	Prozente	
Zahlen in Tausenden Franken. — Chiffres en milliers de francs													
6. Januar	228,500	223,645	209,022	19,478	99,237	89,418	20,867	109,785	14,523	1,676	52,5	6,00	6 janvier
13. "	226,360	221,005	200,890	27,470	90,295	88,402	22,192	110,595	30,115	1,742	55,1	6,00	13 "
20. "	227,800	217,918	194,585	33,215	83,855	87,167	24,063	111,230	28,383	1,653	57,2	5,50	20 "
27. "	226,766	218,022	190,953	36,812	80,690	85,209	25,115	110,824	22,068	1,585	57,8	5,00	27 "
3. Februar	227,014	212,319	194,755	32,259	86,665	84,928	23,162	108,080	17,564	1,605	56,5	5,00	3 février
10. "	226,653	209,324	189,006	37,647	81,148	85,094	24,128	107,958	20,318	1,822	57,1	5,00	10 "
17. "	225,598	207,735	184,693	40,843	76,477	85,094	25,124	108,218	23,940	1,272	56,8	5,00	17 "
24. "	225,650	204,825	184,452	41,189	76,522	81,780	26,199	107,929	19,874	1,259	56,7	5,00	24 "
3. März	224,689	206,989	189,189	35,500	81,968	82,896	24,825	107,221	16,800	1,359	57,0	5,00	3 mars
10. "	225,060	206,551	187,224	37,836	80,588	82,221	24,420	106,641	18,327	1,402	56,7	5,00	10 "
17. "	224,293	205,091	185,914	36,379	79,586	82,036	24,292	106,828	19,177	1,402	56,7	5,00	17 "
24. "	224,252	205,946	188,810	36,942	81,619	82,379	24,312	106,691	17,636	1,402	56,7	5,00	24 "
31. "	226,376	212,452	199,261	27,115	92,229	84,981	22,051	107,032	18,191	2,151	58,7	5,00	31 "
Durchschnitt	226,227	211,094	192,174	34,053	88,871	84,488	23,865	108,808	18,920	1,569	56,4	5,19	Moyenne
Maxima	228,500	223,645	209,022	41,199	99,237	89,418	26,199	111,230	28,383	2,151	58,6	6,00	Maxima
Minima	224,252	204,825	184,452	19,478	76,477	81,780	20,867	106,828	18,191	1,269	52,5	5,00	Minima
1899													
I. Quartal													
Durchschnitt	224,589	210,257	192,401	32,138	85,700	84,102	22,599	108,701	17,856	1,444	55,5	4,79	Moyenne
Maxima	228,850	222,708	210,009	37,940	104,418	89,051	25,735	107,919	21,894	1,744	58,1	5,00	Maxima
Minima	219,805	208,167	184,695	18,841	77,470	81,267	16,510	105,591	12,694	1,289	50,8	4,00	Minima

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 31. März 1900.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 31 mars 1900.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken		Uebrig Kassabestände		Total	
		Emission	Circulation	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	13,800,000	13,776,000	5,510,400	1,235,315	—	—	1,429,700	28,196	73	8,203,611
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	2,000,000	1,925,400	770,160	207,838	70	—	108,350	17,964	65	1,099,313
3	Kantonalbank von Bern, Bern	20,000,000	18,281,900	7,312,760	2,686,955	—	—	1,190,700	134,651	66	11,925,066
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,980,600	792,240	73,229	—	—	92,150	150,655	96	1,108,274
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	18,000,000	17,721,050	7,088,420	711,120	20	—	845,900	3,687	03	8,649,127
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	1,000,000	989,050	395,620	45,510	—	—	18,300	1,720	03	461,150
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	5,000,000	4,913,150	1,965,260	462,358	76	—	193,200	79,903	86	2,700,722
8	Aargauische Bank, Aarau	6,000,000	5,934,200	2,873,680	137,467	41	—	84,500	12,642	79	2,603,290
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	968,950	387,580	128,020	44	—	313,600	95,819	75	925,020
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,966,200	786,480	190,446	80	—	47,400	85,111	36	1,109,437
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	895,550	398,220	113,720	45	—	68,550	49,482	35	629,922
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,960,900	1,584,360	420,532	10	—	120,100	9,428	89	2,134,420
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	6,000,000	5,765,600	2,306,240	897,875	—	—	508,550	36,749	83	3,749,414
14	Banque du Commerce, Genève	24,000,000	21,068,950	8,423,590	1,781,290	—	—	837,750	775,847	55	11,818,467
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,984,550	1,193,820	206,446	44	—	81,800	15,692	79	1,497,759
17	Bank in Basel, Basel	24,000,000	21,747,300	8,698,920	2,145,875	—	—	2,633,650	61,245	74	13,489,690
18	Bank in Luzern, Luzern	5,000,000	4,969,600	1,987,840	532,198	50	—	81,800	149,528	44	2,751,361
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	25,500,000	22,248,050	8,890,220	5,786,250	11	—	2,218,400	92,993	58	16,956,863
25	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	3,500,000	3,458,550	1,383,540	180,640	69	—	112,950	12,123	45	1,689,254
26	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,250,000	1,243,700	497,480	80,990	—	—	24,550	3,752	85	606,772
24	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	12,000,000	10,859,950	4,343,950	1,052,684	73	—	537,250	20,560	45	5,354,476
27	Ersparriskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,500,000	1,478,350	591,340	52,745	—	—	40,650	1,833	83	686,668
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	988,850	395,510	88,650	—	—	43,000	2,645	86	524,835
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,634,650	3,053,860	296,075	78	—	190,600	10,177	66	3,490,713
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,845,850	3,188,840	228,222	80	—	362,350	44,351	78	3,758,624
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,500,000	2,435,900	974,360	469,476	76	—	283,000	31,887	70	1,758,724
33	Glerner Kantonalbank, Glarus	2,500,000	2,492,750	997,100	197,290	—	—	32,050	10,106	35	1,236,546
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	5,000,000	4,953,900	1,983,520	322,669	83	—	349,750	28,531	58	2,684,821
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	984,100	393,640	69,915	—	—	19,500	4,607	27	467,562
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,976,000	2,946,800	1,178,320	328,251	—	—	36,250	13,477	96	1,556,298
37	Credito Ticinese, Locarno	2,250,000	2,183,050	873,220	66,710	—	—	24,910	47,699	52	1,012,529
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	5,000,000	4,906,750	1,962,700	111,535	—	—	234,800	22,064	18	2,330,599
39	Zuger Kantonalbank, Zug	3,000,000	2,955,950	1,182,380	284,320	—	—	34,550	5,310	90	1,456,560
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	2,000,000	1,996,800	798,720	101,810	—	—	37,900	88,198	35	1,021,628
41	Basler Kantonalbank, Basel	1,600,000	895,200	358,080	476,265	—	—	63,100	6,750	80	909,191
Stand am 24. März 1900		226,376,000	212,452,800	84,990,920	22,060,700	—	—	13,191,050	2,150,598	38	132,373,263
Etat au 24 mars 1900		224,261,600	205,946,250	82,378,600	24,312,185	—	—	17,636,350	1,402,107	13	125,729,092
		+ 2,114,400	+ 6,506,550	+ 2,612,320	- 2,251,485	—	—	- 4,445,300	+ 748,491	25	- 3,355,823

* Wovon in Ab-
schnitten von
" 500 " 26,237,000
" 100 " 124,032,700
pures de " 50 " 50,761,600
Fr. 212,452,800

Ausgewiesene Zirkulation
Circulation accusée
Noten in Kassa der Banken
Billets chez les banques
Noten in Händen Dritter
Billets en mains de tiers
Fr. 212,462,300.
" 13,101,050.
Fr. 199,261,250.

Noten in Händen Dritter
Billets en mains de tiers
Gesetzliche Barschaft
Espèces légales en caisse
Ungedruckte Zirkulation
Circulation non couverte
Fr. 199,261,250.
" 107,031,620.
Fr. 92,229,630.

Gold — Or Fr. 97,313,140.
Silber — Argent 9,718,480.
Gesetzliche Barschaft
Encaisse métallique Fr. 107,031,620.

Stand am 24. März 1900
Etat au 24 mars 1900
Fr. 188,309,900.

Fr. 81,619,265.

Fr. 108,690,635.

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 31. März 1900. — Du 31 mars 1900.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Nolen-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi						Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, innert 3 Tagen fällige Depots u. Ex- schüsse von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 3 jours	Innert 4 Monaten fällige — Échéant dans les 4 mois			Schweiz. Staatskassa, schweiz. Obligationen und Coupons Bonds de caisse d'états suisses, obligations des dits états et leurs coupons	
					Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement		
5	Bank in St. Gallen	18,000,000	845,900	—	5,276,815. 95	365,313. 25	5,421,860. —	—	11,909,889. 20
14	Banque du Commerce à Genève	24,000,000	887,750	—	10,631,280. 05	2,957,314. 15	2,853,300. —	—	17,279,674. 20
17	Bank in Basel	24,000,000	2,138,650	—	8,860,932. 79	1,059,661. 10	10,285,127. 05	—	22,249,370. 94
31	Banque commerciale neuchâteloise	8,000,000	332,350	—	6,567,169. 60	127,539. 70	441,825. —	—	7,488,584. 30
Stand am 24. März Etat au 24 mars } 1900		74,000,000	4,569,650	—	30,834,198. 39	4,519,858. 20	19,002,112. 05	—	58,927,518. 61
		74,000,000	4,822,500	—	30,599,850. 18	5,061,528. 87	19,277,412. 05	—	59,761,392. 05
		—	252,850	—	+ 286,348. 26	— 541,671. 67	— 275,300. —	—	— 833,473. 41

Aktiven — Actif						Passiven — Passif			
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetze Couverture d. Billets env. l'art. 15 de la loi	Uebrigc kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courté échéance	Total	Noten- Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden	Wechsel- Schulden	Total
							Engagements échéant dans les huit jours	Engagements sur effets de change	
5	Bank in St. Gallen	7,799,540. 20	11,909,889. 20	955,819. 11	20,665,248. 51	17,721,050	666,369. 28	—	18,407,419. 28
14	Banque du Commerce, à Genève	10,204,870. —	17,279,674. 20	1,678,032. 90	29,162,577. 10	21,058,950	5,009,598. 50	—	26,068,548. 50
17	Bank in Basel	10,844,795. —	22,249,370. 94	3,319,400. 02	36,413,566. 96	21,747,300	5,216,610. 97	900,000. —	27,863,910. 97
31	Banque commerciale neuchâteloise	3,861,562. 80	7,488,884. 30	132,011. 87	10,982,458. 97	7,815,350	608,108. 11	—	8,453,958. 11
Stand am 24. März Etat au 24 mars } 1900		+ 82,210,768. —	58,927,818. 64	6,035,268. 90	97,228,850. 54	66,373,150	11,520,686. 81	900,000. —	80,793,836. 81
		31,968,348. —	59,761,292. 05	3,170,269. 44	94,896,409. 49	66,028,900	9,612,020. 73	900,000. —	76,540,920. 75
		+ 246,920. —	— 833,473. 41	+ 2,914,994. 46	+ 2,328,441. 05	+ 2,344,250	+ 1,908,666. 08	—	—

Aktiven — Actif

Passiven — Passif

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetze Couverture d. billets suiv. Part. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten- Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel- Schulden Engagements sur effets de change	Total
6	Bank in St. Gallen	7,799,540. 20	11,909,889. 20	955,819. 11	20,665,248. 51	17,721,050	656,369. 28	—	18,407,419. 23
14	Banque du Commerce, à Genève .	10,204,870. —	17,279,674. 20	1,678,032. 90	29,162,577. 10	21,058,950	5,009,598. 50	—	26,068,548. 50
17	Bank in Basel	10,844,795. —	22,249,370. 94	3,319,400. 02	36,413,565. 96	21,747,300	5,216,610. 97	900,000. —	27,869,910. 97
31	Banque commerciale neuchâteloise	8,361,562. 80	7,488,884. 30	132,011. 87	10,982,458. 97	7,815,350	608,108. 11	—	8,463,958. 11
Stand am 24. März Etat au 24 mars } 1900		+ 82,210,768. —	58,927,818. 64	6,085,268. 90	97,228,850. 54	68,373,150	11,520,686. 81	900,000. —	80,793,836. 81
		31,963,848. —	59,761,292. 05	3,170,269. 44	94,890,409. 49	66,028,900	9,612,020. 73	900,000. —	76,540,920. 73
		+ 246,920. —	— 833,473. 41	+ 2,914,994. 46	+ 2,328,441. 05	+ 2,344,250	+ 1,908,666. 08	—	+ 4,252,916. 08

+ Ohne Fr. 11,324. 42 Scheldemünzen und nicht tariferte fremde Münzen. — + Sans fr. 11,324. 42 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

31. März 1900. — Offizieller Diskontsatz der schweizerischen Emissionsbanken: 5%, gültig seit 22. Januar 1900.

31 mars 1900. — Taux d'escompte officiel des banques d'émission suisses: 5%, valable depuis le 22 janvier 1900.

Welt-Ausstellung Paris 1900.

GRAND HOTEL du Square de l'Exposition et de l'UNION SUISSE

Rue d'Alésta No 233-235. * Quartier de Plaisance.
25 Minuten von der Ausstellung.

Aufenthalt von 7 Tagen.

Preis für Zimmer, je nach Auswahl Fr. 70-75, inbegriffen Frühstück, Mittagessen mit Wein, Beleuchtung u. Bedienung. Vorzügliche Schweizerweine u. Schweizerbedienung, deutsch und französisch sprechend. Prospekte versenden auf Wunsch gratis u. franko und geben jede weitere Auskunft

Wetbel & Zingg, Bureau: Bern, Spitalgasse 55.

Reisende, welche sich nicht an die vorgesehenen Serien anschliessen, finden bei rechtzeitiger Anmeldung gerne Aufnahme und können alsdann spezielle Preisvereinbarungen getroffen werden. (443)

Handelsleute und Industrielle, welche in beständigem Verkehr mit ihren Geschäften stehen müssen, haben durch den Besuch unseres Hauses den grossen Vorteil, dass sie schon bei der Abreise eine sichere Pariser Adresse angeben können.

Société des Usines hydro-électriques de Montbovon.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire sur le lundi, 23 avril 1900, à 2 heures du jour, au siège social, à Romont.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1899.
- 2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3° Approbation des comptes et décharge à donner aux administrateurs.
- 4° Remplacement d'un membre sortant du conseil d'administration.
- 5° Nomination des deux commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1900.

Le bilan et le compte de profits et pertes seront à la disposition des actionnaires aux bureaux de la société, à Romont, à partir du 14 courant. Les porteurs d'actions devront justifier de leur qualité d'actionnaires auprès du conseil d'administration.

(532)

Le conseil d'administration.

Bank in Schaffhausen.

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

auf

Mittwoch, den 4. April 1900, nachmittags 2 Uhr,
in die Kaufentstube, I. Stock, in Schaffhausen.

Traktanden:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates, der Rechnung und der Bilanz pro 1899.
- 2) Bericht und Antrag der Rechnungsrevisoren betreffend Genehmigung der Rechnung.
- 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 4) Rücktrittserklärung von 5 Mitgliedern des Verwaltungsrates und Wahl von solchen.
- 5) Wahl von drei Rechnungsrevisoren und eines Ersatzmannes für das Jahr 1900.

Vom 27. März an liegen die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung samt Revisionsbericht in unserm Geschäftslokale zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis über den Besitz von Aktien vom 27. März bis Dienstag, den 3. April an unserer Kasse bezogen werden. Am Versammlungstage selbst werden keine Stimmkarten mehr verabfolgt. Gleichzeitig werden den Aktionären auf Verlangen Geschäftsberichte mit Rechnung und Revisionsbericht verabfolgt.

Schaffhausen, den 20. März 1900.

Namens des Verwaltungsrates,

(456)

Der Präsident: E. Ziegler.
Der Direktor: Stokar.

Schuldenruf

über die unterm 18. Februar abhin im Kleinhüsi an der Kirchgass zu Wolhusen gestorbene Krämerin, Frau Kath. Roos, geschiedene Glanzmann, von Escholzmat. Frist für Eingaben auf der Gerichtskanzlei Ruswyl bis und mit dem 21. April 1900.

Ausgekündigt mit der Aufforderung zu rechtzeitigen Eingaben unter Androhung der gesetzlichen Folgen. (527)

Ruswyl, den 28. März 1900.

Der Gerichtspräsident: Aug. Küng.
Der Gerichtsschreiber: Wicky.

Hypothekarbank in Winterthur.

In der heute stattgefundenen Generalversammlung der Herren Aktionäre unserer Anstalt wurde die

Dividende pro 1899 auf 6 % = Fr. 30

per Aktie festgesetzt, welcher Betrag von heute an gegen Rückgabe der mit Nummernverzeichnis versehenen Coupons Nr. 13 ausbezahlt wird bei

unserer Filiale in Zürich (Bahnhofplatz Nr. 1);
Herren C. Lüscher & Co in Basel;
Herren Wegelin & Co in St. Gallen und
unserer Kasse in Winterthur.

Formulare zu solchen Bordereaux können bei obbezeichneten Zahlstellen bezogen werden. (541)

Winterthur, den 31. März 1900.

Die Direktion.

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne.

Dreissigjähriger, selbständiger und erfahrener Kaufmann, beider Sprachen mächtig, der im Annoncenwesen, Bankgeschäft u. Handel thätig war, und die Leitung eines Geschäftes übernehmen kann, sucht Engagement als

Leiter

oder

Associé

event. mit Kapitalanlage. Derselbe würde auch ein gutgehendes Geschäft für eigene Rechnung übernehmen.

Offerten sub Chiffre Z. F. 2331 sind zu richten an Rud. Mosse, Zürich. (547)

Eine erstklassige Lebens-Versicherungsgesellschaft hat ihre

General-Agentur

zu besetzen. Es werden gegen höchste Provisionen reelle und tüchtige Agenten gesucht; Aquisiteuren finden Berücksichtigung. Nur auf prima Referenzen hin werden Engagements getroffen.

Offerten unter Chiffre Z C 2253 an Rudolf Mosse, Zürich. (523)

Tüchtiger
Buchhalter und Korrespondent
in den drei Landessprachen, mit prima Zeugnissen, sucht dauerndes Engagement. — Offerten mit Gehaltsangaben erheben unter Chiffre Z N 2238 an Rudolf Mosse, Zürich. (543)

Junger Mann, militärfrei, kautionsfähig, der deutschen, französischen u. englischen Sprache in Wort u. Schrift mächtig, sucht Stellung als

Kassier, (544) Magazin-Verwalter

oder ähnliche Beschäftigung. Bewerber ist vollständig im Bankfache bewandert, war längere Zeit im Ausland thätig u. besitzt grosse Waren- u. technische Kenntnisse. — Offerten unter Chiffre Z O 2239 an Rudolf Mosse, Zürich.

Karstblatt des Berner Börsenvereins
verbindet mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich.
Preis jährlich Fr. 7.
Abonnements nehmen alle Postbüreaux entgegen.

Zürcher Central-Molkerei.

Die Generalversammlung vom 31. März a. c. hat die Dividende pro 1899 auf 4 % festgesetzt und es kann der Aktiencoupon Nr. 10 von heute an mit Fr. 6 bei der Tit. Eidgenössischen Bank in Zürich eingelöst werden.

Zürich, den 2. April 1900.
(542)

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Hotel Gurnigel.

Dividenden-Zahlung.

Die heute von der Generalversammlung der Aktionäre des Hotel Gurnigel auf Fr. 15 per Aktie festgesetzte Dividende pro 1899 wird vom 2. April an kostenfrei gegen Ablieferung des Coupons Nr. 10 ausbezahlt bei den Herren Marcuard & Co. in Bern, bei der Eidgenössischen Bank und ihren Comptoirs, sowie bei den HH. Dreyfus Söhne & Co. in Basel. Die Coupons sind mit unterzeichneten Bordereaux zu begleiten. (534)

Bern, den 29. März 1900.

Aktiengesellschaft Hotel Gurnigel.

Banque d'Escompte et de Dépôts, Lausanne.

Le dividende pour 1899, fixé par l'assemblée générale à 5 %, soit fr. 25 par action, est payable dès le 2 avril contre remise du coupon n° 8 à

Lausanne: au siège de la Banque;
Bâle: au Bankverein suisse;
Zürich: à la Société de crédit suisse. (538)

Marine

Transport-Versicherungs-Gesellschaft
Gegründet in London 1836

(498)

Gesellschaftskapital Fr. 25,000,000. — Reservefonds Fr. 15,000,000

Die Gesellschaft versichert zu sehr vorteilhaften Bedingungen Transporte zu Land und Wasser von Waren und Wertschriften jeder Art.

Man beliebe sich an Herrn Alfred Bourquin, Director der schweizerischen Filiale in Neuenburg, sowie an die Herren Hauptagenten zu wenden.

Kommanditär gesucht.

Eine alte und renommierte Fabrikations- und Handels-Firma sucht, wegen Ausdehnung ihres Geschäftes, einen Kommanditär mit einer Einlage v. Fr. 50,000 bis Fr. 100,000. Gute und sichere Verzinsung. Prima Referenzen. Schriftliche Offerten unter Chiffre A 758 Q an Hausenstein & Vogler, Basel. (526)